

ECOTECHNIC SICKERBOX XL

PRODUKTÜBERSICHT



ECOTECHNIC SICKERBOX XL

JETZT NOCH EFFEKTIVER

Mit über 96% Speicherkoeffizient nimmt unsere Sickerbox XL große Wassermengen auf und gibt diese kontrolliert an den Boden ab. Das entlastet die Kanalisation, senkt Gebühren und fördert die Grundwasserneubildung. Das benötigte Speichervolumen entsteht durch die flexible Kombination der Module. Mit PE-Folie ummantelt, ist die Sickerbox XL auch als dichter Retentionsspeicher einsetzbar.



Sickerbox Basis Modul 250L
mit Spülkanal Element



Sickerbox Prime Modul 250L

PRODUKTVORTEILE

- Belastbarkeit SLW 60 bzw. E 600
- **Spülkanal für effektivste Spülbarkeit am Markt**
- Rohranschlüsse bis 400 mm Außendurchmesser
- gleiche Modulgröße für alle Konfigurationen
- Inspektionsschacht
- 9,8 m³ Netto-Nutzvolumen je Paletten Stellplatz
- Herstellung aus 100% recyceltem Polypropylen

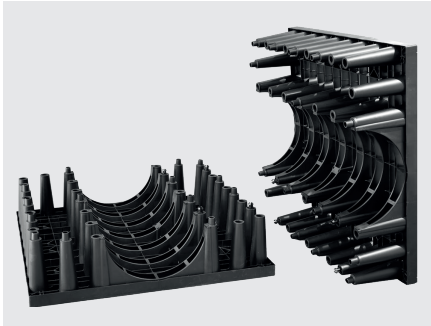
UNSER SERVICE

- Beratung
- Projektierung und Angebotslegung innerhalb kürzester Zeit
- Termingerechte Lieferung von Sickerboxen und Zubehör (ohne Installation)
- Retentionsanlagen inkl. Abdichtung mit PE-Folie und Einbau der Sickerboxen
- 3D-Visualisierung Ihrer Anlage (ggf. inkl. Filter/Sedimentations- und Drosselschacht)

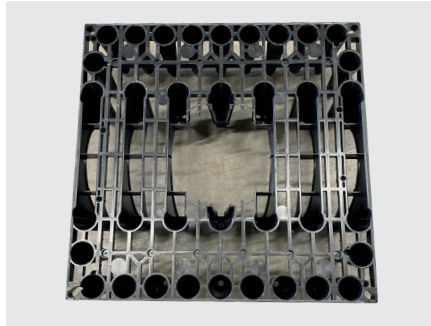
Auf Basis nachfolgender Angaben projektieren wir die kostengünstigste Lösung für Ihr Projekt:

- erforderliches Netto-Volumen sowie – falls vorhanden – die berechnete Versickerungsfläche
- verfügbarer Platz sowie Zu- und Ablaufhöhen
- geforderte Belastungsklasse (SLW 60 / SLW 30 / SLW 12 bzw. E 600 / D 400 / B 125 / A 15)
- Zu- und Abläufe (Spülkanäle werden von uns entsprechend positioniert)
- Anzahl, Position und ggf. Sonderausführungen der Inspektionsschächte
- anzuschließende Fläche (m²) zur Dimensionierung optionaler Filter (z. B. Filtersäule)
- Abflussmenge für eine optionale Retentionsdrossel (bei Retentionsanlagen)

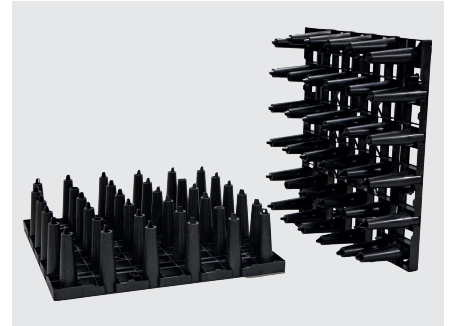
KOMPONENTEN



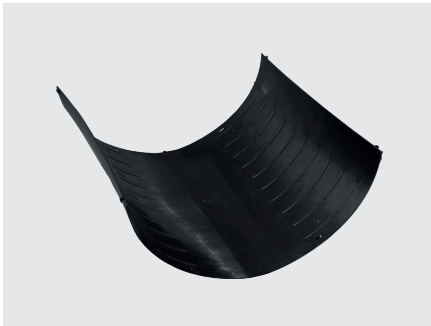
Art.-Nr. 112250
Sickerbox Basis Modul 250L HD*
Art.-Nr. 113357
Sickerbox Basis Modul 250L LD**



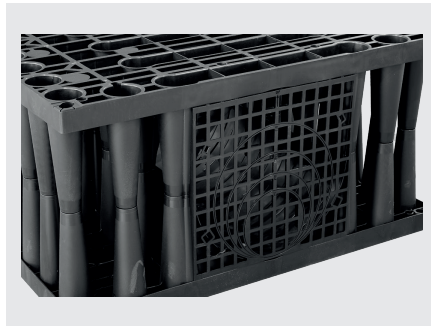
Art.-Nr. 112561
Modul f. Inspektionsschacht DN400
für Sickerbox Basis Modul



Art.-Nr. 113422
Sickerbox Prime Modul 250L HD
Art.-Nr. 113482
Sickerbox Prime Modul 250L LD



Art.-Nr. 112566
Spülkanal Element
für Sickerbox Basis Modul



Art.-Nr. 112564
Abdeckgitter stirnseitig
für Sickerbox Basis Modul



Art.-Nr. 113474
Seitenplatten
für Sickerbox Prime Modul



Art.-Nr. 112563
Eckschutz für Geotextil zu Basis Modul
für Sickerbox Basis Modul



Art.-Nr. 112562
Anschluss f. Inspektionsschacht DA450
für Modul f. Inspektionsschacht



Art.-Nr. 112551
Inspektionsschacht DN400 geschlossen



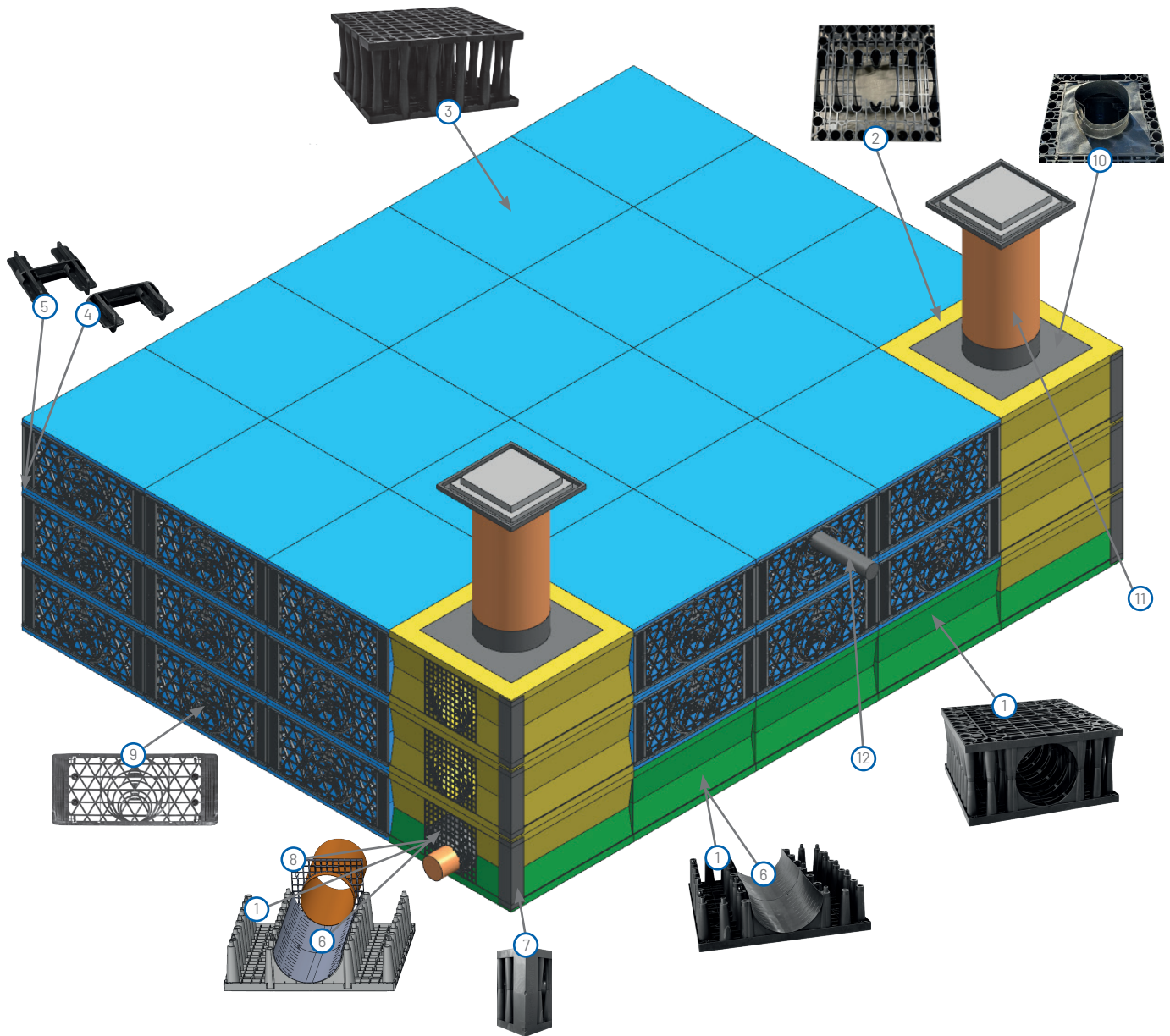
Art.-Nr. 112565
Einfachklips



Art.-Nr. 112571
Doppelklips

* HD = Heavy Duty
** LD = Low Duty

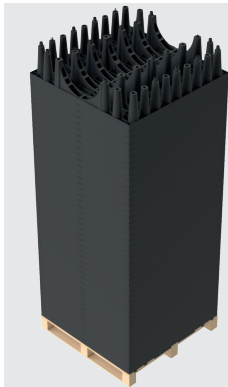
SYSTEM



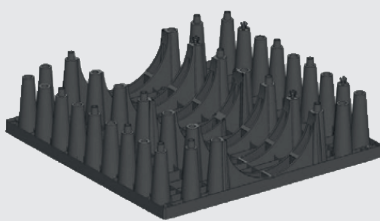
- 1 Sickerbox Basis Modul HD oder LD
- 2 Modul für Inspektionsschacht DN400
(optional DN600)
- 3 Sickerbox Prime Modul HD oder LD
- 4 Einfachklips (wenn einlagig)
- 5 Doppelklips (bei zwei oder mehr Lagen)
- 6 Spülkanal Element
- 7 Eckschutz für Geotextil zu Basis Modul
- 8 Abdeckgitter stirnseitig für Basis Modul
- 9 Seitenplatten für Prime Modul
- 10 Anschluss für Inspektionsschacht
- 11 Inspektionsschacht DN400
(optional tagwasserdicht bzw. DN600)
- 12 Belüftung



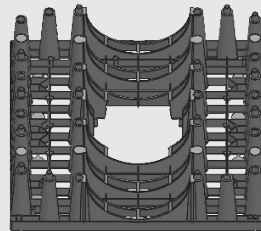
MONTAGEKONZEPT



41 Module pro Palette



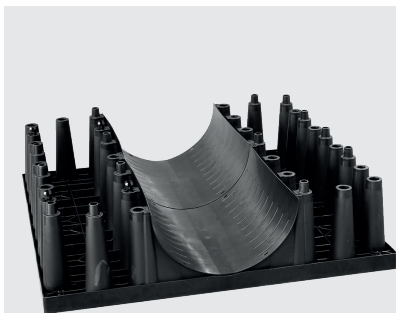
Sickerbox Basis Modul 250L
(für Spülkanal)



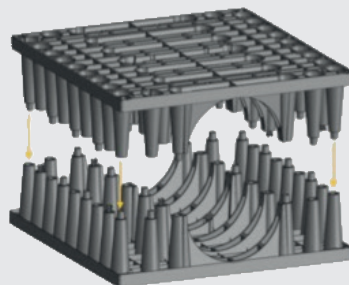
Modul für Inspektionsschacht
(mit Bohrung für Zugang zu Spülkanal)



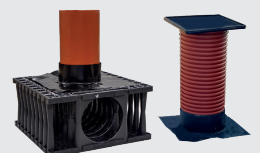
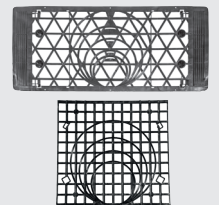
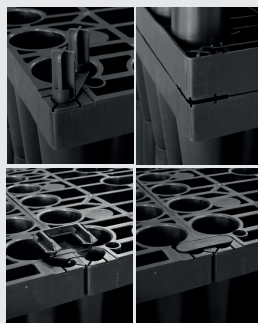
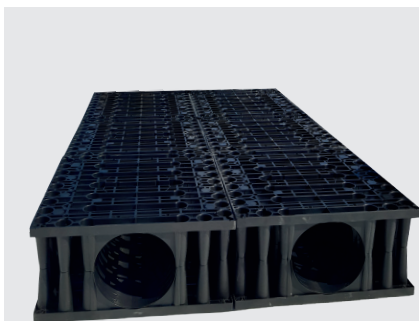
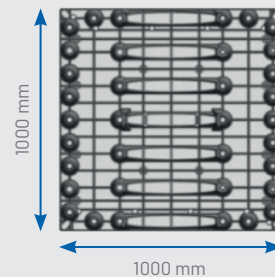
Sickerbox Prime Modul 250L
(restliche Module)



Spülkanal-Element in die als Spülkanal
verwendeten Basis Module einklipsen.



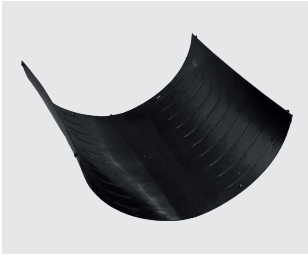
Die oberen Module um 180° gedreht auf die unteren Module aufsetzen und einklipsen.



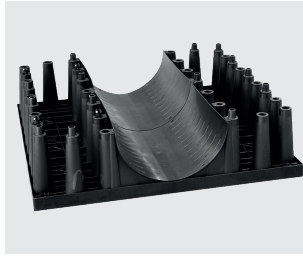
Gemäß der Montageanleitung mithilfe von Einfach- und Doppelklips in Breite, Länge und Höhe ausrichten und das Zubehör anbringen.

SPÜLKANAL

Unser Spülkanal stellt die ideale Lösung zum **Rückhalt von Sedimenten**, zur **Inspektion** sowie zur **Gewährleistung einer effektiven Spülbarkeit** dar. Erfolgt der Zulauf in einer Linie zum Spülkanal, können sich die Sedimente dort gezielt ablagern und von Zeit zu Zeit mittels Rückspüldüse aus den Sickerboxen herausgespült sowie anschließend abgesaugt werden. Zur Inspektion kann der Spülkanal mit einer Kamera befahren werden.



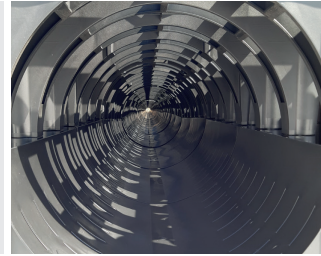
Spülkanal-Element für Sickerbox Basis Modul 250L



Spülkanal-Element eingeklippt



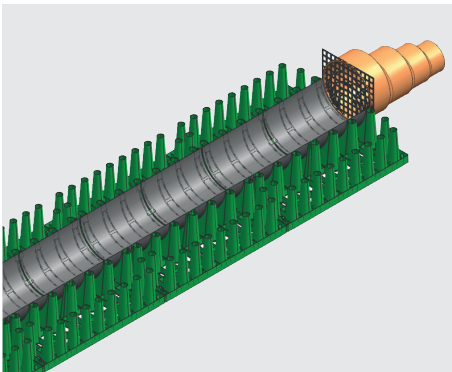
Abdeckgitter stirnseitig für Sickerbox Basis Modul 250L



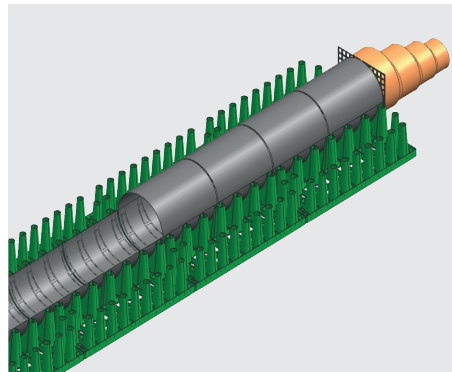
Innenansicht Spülkanal

Ein Spülkanal sorgt somit für einen deutlich **reduzierten Wartungsaufwand** und eine **verbesserte Aufrechterhaltung der Wasserdurchlässigkeit von Versickerungsanlagen**.

Hinweis: Bei hohen Durchflussmengen fördert ein geschlossener Spülkanal in den ersten Metern der Verlängerung vom Zulauf den Verbleib der Sedimente im Spülkanal. Dies wird ab einem Zulauf mit DN250 und größer beispielsweise für die ersten zwei Meter empfohlen.

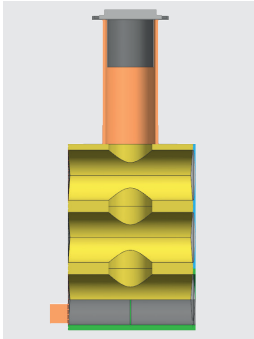


durchgehend als Halbschale mit Abdeckgitter ausgeführt, Sohle Spülkanal ca. 50 mm über Sickerbox-Unterkante.

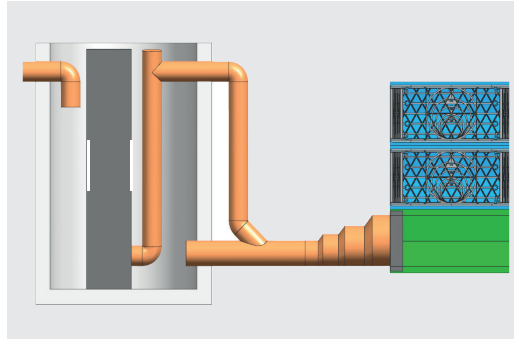


Spülkanal ist die ersten zwei Meter geschlossen

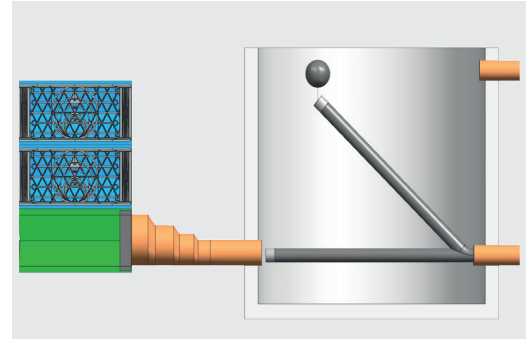
Der Zugang zum Spülkanal kann über Inspektionsschächte (direkt oberhalb des Spülkanals angeordnet), über einen Zulauf aus dem Filterschacht oder Absetzbecken bzw. über einen Ablauf in einen Drosselschacht erfolgen. Idealerweise wird der Anschluss an den Spülkanal in diesen Fällen in DN400 ausgeführt und bei Bedarf mit einer Reduzierungen versehen, um die Sedimente bestmöglich in die jeweiligen Schächte spülen zu können.



Inspektionsschacht



Zugang über Filterschacht

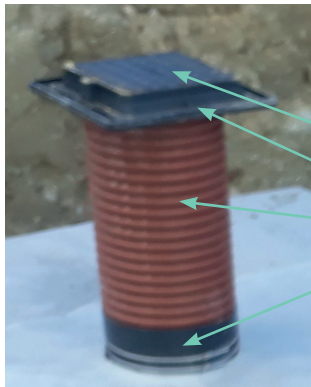


Zugang über Drosselschacht

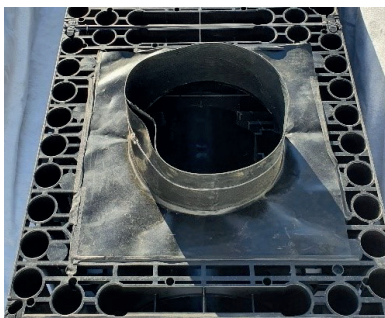
INSPEKTIONSSCHACHT

Inspektionsschächte DN400 werden direkt über den Spülkanälen installiert und ermöglichen eine einfache und komfortable Inspektion auf Verschmutzungen. Die Positionierung erfolgt – je nach Komfortanspruch – über den Zu- und Ablauf sowie bei längeren Anlagen zusätzlich auch dazwischen.

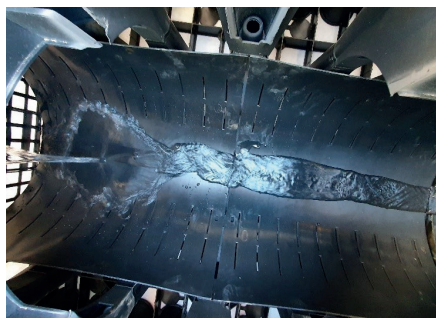
Kamerabefahrungen und Reinigungen erfolgen idealerweise über Schächte vor oder nach den Sickerboxen, können jedoch auch über die Inspektionsschächte durchgeführt werden.



- Schachtabdeckung
- Teleskopadapter
- PP-Mega-Schachtrohr
- Anschluss für Inspektionsschacht



Anschluss für Inspektionsschacht DA450, aufgesetzt auf Modul f. Inspektionsschacht DN400



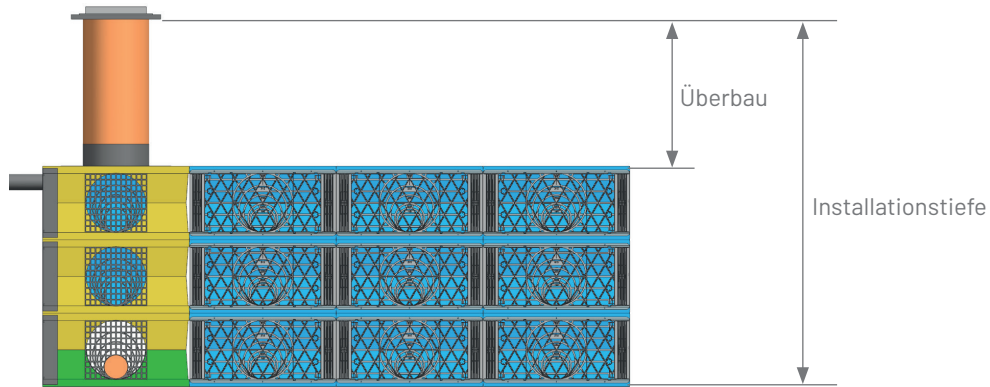
Draufsicht: Modul für Inspektionsschacht DN400 und Spülkanal-Element

optionale Inspektionsschächte

- DN400, D400, tagwasserdicht
- DN600, D400, tagwasserdicht

BELASTBARKEIT

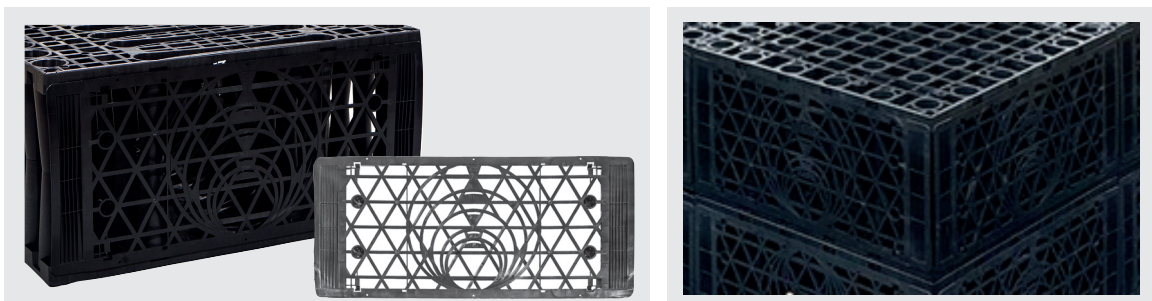
Die Sickerbox XL in Ausführungsvariante HD (Heavy Duty) ist vermutlich die stabilste Sickerbox auf dem Markt. Mit ihrer speziellen Holmenkonstruktion wird die maximale Belastbarkeit erzielt.



	HD (Heavy Duty)	LD (Light Duty)
nach DIN 1072	SLW 60 bei 700 mm Überbau SLW 30 bei 600 mm Überbau	SLW 12 bei 800 mm Überbau
nach DIN EN 1433	E 600 bei 700 mm Überbau D 400 bei 600 mm Überbau A 15 bei 450 mm Überbau	B 125 bei 800 mm Überbau A 15 bei 450 mm Überbau
max. Installationstiefe	5,0 m	3,0 m

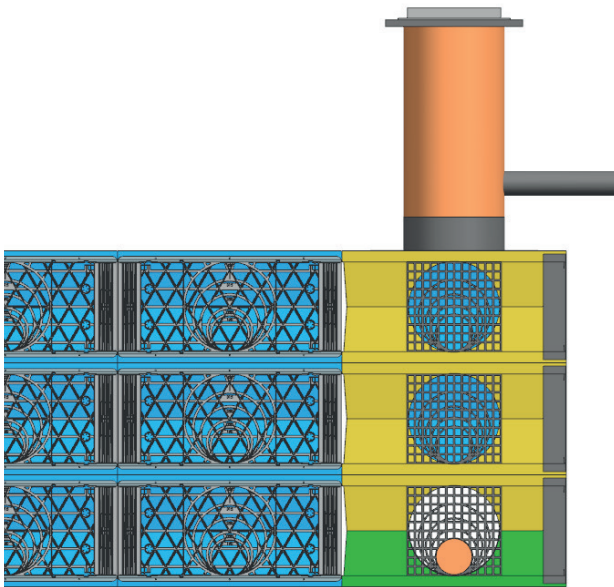
Klasse E 600 E 600 Industrie Militär hohe Radlasten	Klasse D 400 D 400 Fahrbahnen Parkplätze
Klasse B 125 B 125 PKW-Parkflächen Lieferwagen	Klasse A 15 A 15 Radfahrer Fußgänger Grünflächen

Sickerbox Prime Module werden an den Außenflächen der Anlage immer mit Seitenplatten für Prime Modul verstärkt:

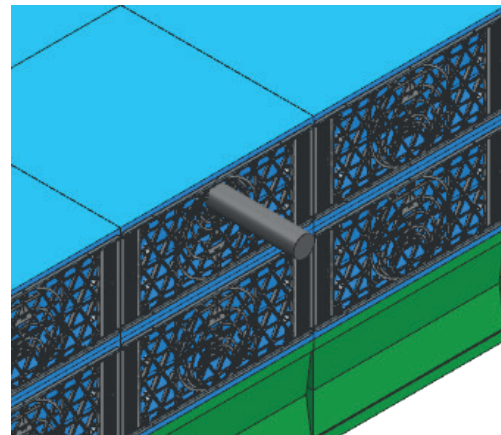


BELÜFTUNG

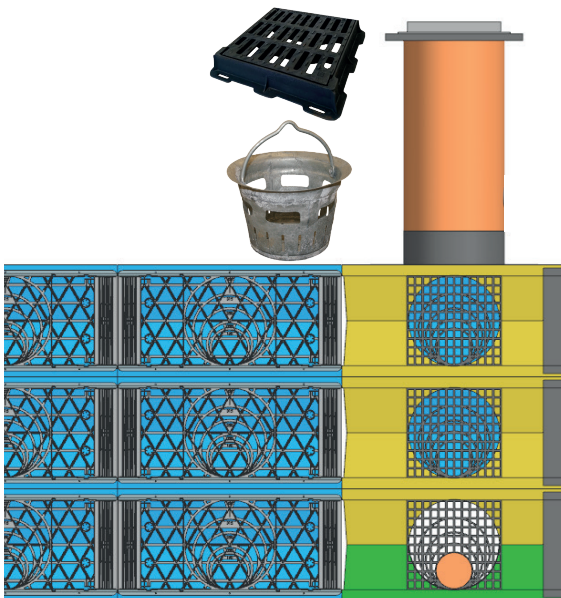
Die Belüftung von Sickerboxen ist entscheidend für einen zuverlässigen Betrieb, da sie den notwendigen Druckausgleich schafft, wenn Wasser einströmt oder abfließt, und so einen Unterdruck verhindert, der den Abfluss blockieren würde, während sie gleichzeitig Faulgas entweichen lässt und eine konstante Luftzirkulation gewährleistet, um die Versickerungsanlage zu erhalten.



Anschluss an Inspektionsschacht
(bauseits, auch bei Retention)



Anschluss direkt an die Sickerbox ganz oben; bei
Versickerungsanlagen noch während der Installation
frei wählbare Positionierung; bei Retention mit PE-
Folie verschweißt



Inspektionsschacht mit offenem Deckel und Schlammfang
(kostengünstig, jedoch erhöhter Schmutzeintrag)

VERSICKERUNG

Die Sickerboxen XL werden mit einem Geotextil umhüllt (min. 135 g/m², besser 200 g/m²).



Unsere Dienstleistung

- Beratung
- Projektierung und Angebotslegung innerhalb kürzester Zeit
- 3D-Visualisierung Ihrer Sickeranlage (ggf. inkl. Filter- und Drosselschacht)

Unser Lieferumfang beinhaltet

- Sickerboxen inkl. Zubehör
- optional: Filter

bauseits

- Schutzfließ
- Anschlüsse für Zu- und Ablauf
- Belüftung
- Installation

RETENTION

Die Sickerbox XL ist mit PE-Folie ummantelt auch als dichter Retentionsspeicher einsetzbar. Wir stehen Ihnen als kaufmännischer und technischer Ansprechpartner zur Seite – die fachgerechte Installation erfolgt durch unsere Partnerfirma.



Unsere Dienstleistung

- Beratung
- Projektierung und Angebotslegung innerhalb kürzester Zeit
- 3D-Visualisierung Ihrer Sickeranlage (ggf. inkl. Filter- und Drosselschacht)

Unsere Liefer- und Leistungsumfang beinhaltet

- Sickerboxen inkl. Zubehör
- Schutzvlies 500 g/m² (zwischen Split und PE-Folie)
- PE-Folie (Standard: 2 mm, optional 1,5 mm oder 2,5 mm möglich)
- Schutzvlies 500 g/m² (zwischen PE-Folie und Sickerbox)
- Rohrstützen für Zu- und Abläufe, inkl. Verschweißung mit PE-Folie
- Anschluss an den Inspektionsschacht
- ggf. Belüftung direkt an der Sickerbox (optional in Inspektionsschacht bauseits)
- optional: Filter (ohne Installation)
- optional: Retentionsdrossel (ohne Installation)



FILTERSÄULEN FÜR GROSSANLAGEN

Die Filtersäule dient bei größeren Anlagen zur Reinigung des Regenwassers, um es anschließend zur Nutzung in Zisternen zu sammeln, versickern zu lassen oder in einen Retentionsbehälter einzuleiten.



PRODUKTVORTEILE

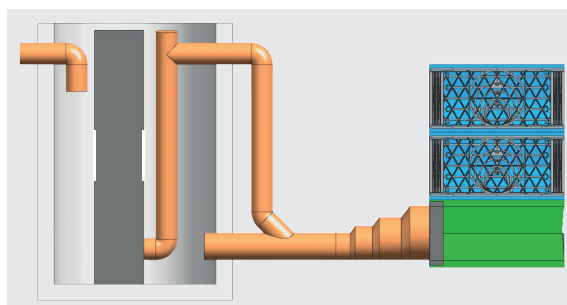
- anschließbare Fläche bis 9.000 m²
- keine Höhendifferenz zwischen Zu- und Ablauf
- max. Durchflussmenge bis 270 l/s
- hohe Filtration und großer Rückhalt von Schmutzstoffen
- kompaktes System mit hoher Betriebssicherheit

- Filtereinsatz: Edelstahl (0,39 x 0,98 mm)

Die Dimension der Zu- und Ablaufstutzen sowie der Siebfläche wird nach der angeschlossenen Flächengröße bemessen.

FUNKTION

Das in den Betonschacht einlaufende Regenwasser wird bis auf die Überfallhöhe der Filtersäule angestaut. Anschließend durchströmt es gleichmäßig und von allen Seiten die Filterfläche. Das gereinigte Regenwasser fließt im Inneren der Filtersäule über den Ablauf nach außen. Als Schlamm- und Sandfang dient hierbei das Volumen zwischen dem Sockel der Säule und der Betonwand des umgebenden Schachtes.



Art.-Nr.	Artikelbezeichnung	Schacht di [m]	Q (l/s) bei 300 l/s*ha	anschließb. Fläche* [m²]	Zu-/ Ablauf DN (mm)	Überfall- höhe Siebfläche	Filter- flächen	Filterhöhe gesamt (m)	Schlamm- raum (m³)
112684	Filtersäule T2-DN150	1,00 "	15	500	150	0,812	2	1,882	0,46
112612	Filtersäule T2-DN200	1,20	37	1.250	200		2		0,73
112676	Filtersäule T4-DN250	1,50	69	2.300	250		4		1,24
112626	Filtersäule T4-DN300	1,50	78	2.600	300		4		1,24
		2,00	126	4.200					2,34
112585	Filtersäule T6-DN400	2,50	207	6.900	400		6		3,75
		3,00	270	9.000					5,48

* (bei Regenmenge 300 l/s*ha)

** für eine bessere Zugänglichkeit zum Filterschacht, in den mittels Muffenstopfen verschlossenen Zugang in den Spülkanal, empfehlen wir 1,20 m

FILTER FÜR KLEINANLAGEN

Zur Reduzierung des Reinigungsaufwands und zur Aufrechterhaltung der Sickerfähigkeit bei Nutzung als Versickerungsanlage empfehlen wir geeignete, auf die einzuleitende Fläche abgestimmte Filter.

RETENTIONSFILTER mit Teleskopverlängerung für den Erdeinbau

passend für max. 213 m² Dachfläche*

- Zulauf: DN100
- Ablauf: DN100
- Filtereinsatz: Edelstahl (0,55 x 0,55 mm)

Höhendifferenz zwischen Zu- und Ablauf: 270 mm



Art.-Nr.	Artikelbezeichnung
112103	Retentionsfilter mit Teleskopverlängerung

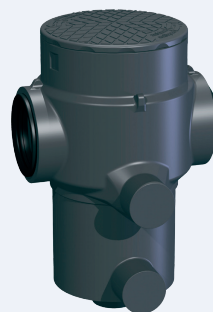
*(bei Regenmenge 300 l/sxha)

VERSICKERUNGSFILTER PLUS DN150 für den Erdeinbau

passend für max. 500 m² Dachfläche

- Anschluss Zulauf: DN150
- Ablauf in den Tank: DN150
- Material Filtereinsatz: Edelstahl

keine Höhendifferenz zwischen Zu- und Ablauf



Art.-Nr.	Artikelbezeichnung
113433	Versickerungsfilter Plus DN150

RETENTIONSFILTER XL

für die Installation im Filterschacht (bauseits)

passend für max. 627 m² / 1.347 m² Dachfläche^{**}

- Zulauf: DN150 / DN200
- Ablauf: DN150 / DN200
- Filtereinsatz: Edelstahl (0,55 x 0,55 mm)

Höhendifferenz zwischen Zu- und Ablauf: 290 mm



Art.-Nr.	Artikelbezeichnung
112799	Retentionsfilter XL DN150 (für Schachteinbau)
112785	Retentionsfilter XL DN200 (für Schachteinbau)

^{**} je nach verwendeter Anschluss-Nennweite (DN150 oder DN200)

RETENTIONSDROSSEL

RETENTIONSDROSSEL mit Endkappe

Art.-Nr.	Artikelbezeichnung	Durchfluss- menge
104240	Retentionsdrossel 1" DN100 m. Endkappe*	0,07 bis 0,45 l/s
104049	Retentionsdrossel 2" DN100 m. Endkappe**	0,66 bis 1,64 l/s
104059	Retentionsdrossel 3" DN125 m. Endkappe**	0,83 bis 3,85 l/s
104532	Retentionsdrossel 4" DN150 m. Endkappe**	3,68 bis 12,07 l/s

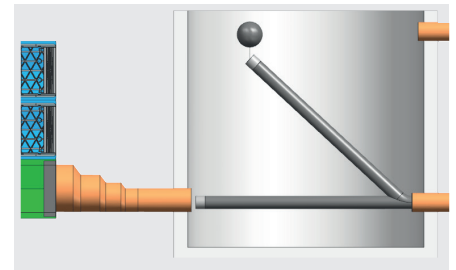
* Standard-Schlauchlänge: 1,3 m

** Standard-Schlauchlänge: 1,5 m



Die Installation einer Schwimmdrossel bzw. Retentionsdrossel zur gleichmäßigen Entleerung des Retentionskörpers bei variierendem Füllstand hat in einem nachgeschalteten Schacht bauseits zu erfolgen.

Die Schlauchlänge ist entsprechend der maximalen Füllstandshöhe (= Höhe der Sickerboxen) festzulegen.



Die Durchflussmenge kann bauseits gemäß Anleitung eingestellt werden. Auf Wunsch erfolgt die Auslieferung mit voreingestellter Durchflussmenge.

DROSSELEINRICHTUNG für Großanlagen

Art.-Nr.	Artikelbezeichnung
104512	3P Drosselschieber 15,0 l/s
104514	3P Drosselschieber 20,0 l/s
104518	3P Drosselschieber 30,0 l/s

Auch mit folgenden Durchflussmengen erhältlich:
1,0 l/s; 2,5 l/s; 4,5 l/s; 5,0 l/s; 7,0 l/s; 9,0 l/s; 10,0 l/s; 11,5 l/s; 13,5 l/s; 17,5 l/s;
22,0 l/s; 24,0 l/s; 25,0 l/s; 26,5 l/s



Der Drosselschieber ist für einen Schacht mit mind. 1 m Durchmesser konzipiert. Dies inkludiert auch rechteckige Bauwerke mit einer Kantenlänge von 1 m.

AUSCHREIBUNGSTEXTE

ECOTECHNIC SICKERBOX XL

Ausführungsvariante HD (Heavy Duty)

- Belastungsklasse nach DIN 1072:
 - SLW 60 bei min. 700 mm Überbau
 - SLW 30 bei min. 600 mm Überbau
- Belastungsklasse nach DIN EN 1433:
 - E600 bei min. 700 mm Überbau
 - D 400 bei min. 600 mm Überbau
 - A 15 bei min. 450 mm Überbau
- Installationstiefe bis zu 5 m

- Sickerbox 1000x1000x500 mm (500 Liter) mit 96% Netto-Nutzvolumen = 480 Liter bestehend aus jeweils zwei Stück Sickerbox Prime Modulen 250L HD 1000x1000x250 mm, Basis Modul für Spülkanäle bzw. Inspektionsschacht DN400
- Spülkanal zum Rückhalt von Sedimenten, zur Inspektion und für effektive Spülbarkeit, somit deutlich reduzierter Wartungsaufwand und verbesserte Aufrechterhaltung der Wasserdurchlässigkeit von Versickerungsanlagen
- Module aus 100% recyceltem Polypropylen von hochwertigen Industrieabfällen
- 9,8 m³ Netto-Nutzvolumen je Paletten Stellplatz
- inkl. aller Zubehörteile wie Seitenplatten, Eckschutz, Abdeckgitter und Klips
- Inspektionsschacht DN 400 bestehend aus
 - PP-Mega-Schachtrohr 8 DN/ID 400
 - Teleskopadapter 580x608 mm
 - Schachtabdeckung D400 495x495 mm geschlossen

KONFIGURATION

Länge: xx m; Breite: xx m; Höhe: xx m – insgesamt xx m³ (netto xx m³)

Spülkanäle in Längsrichtung und Verlängerung zum Zulauf:

x Strang am Rand, x Strang nicht am Rand

Inspektionsschächte: x Stk. je Spülkanal am Rand, x Stk. je Spülkanal nicht am Rand

ECOTECHNIC SICKERBOX XL

Ausführungsvariante LD (Light Duty)

- Belastungsklasse nach DIN 1072:
 - SLW 12 bei min. 800 mm Überbau
- Belastungsklasse nach DIN EN 1433:
 - B 125 bei min. 800 mm Überbau
 - A 15 bei min. 450 mm Überbau
- Installationstiefe bis zu 3 m

- Sickerbox 1000x1000x500 mm (500 Liter) mit 96% Netto-Nutzvolumen = 480 Liter bestehend aus jeweils zwei Stück Sickerbox Prime Modulen 250L LD 1000x1000x250 mm, Basis Modul für Spülkanäle bzw. Inspektionsschacht DN400
- Spülkanal zum Rückhalt von Sedimenten, zur Inspektion und für effektive Spülbarkeit, somit deutlich reduzierter Wartungsaufwand und verbesserte Aufrechterhaltung der Wasserdurchlässigkeit von Versickerungsanlagen
- Module aus 100% recyceltem Polypropylen von hochwertigen Industrieabfällen
- 9,8 m³ Netto-Nutzvolumen je Paletten Stellplatz
- inkl. aller Zubehörteile wie Seitenplatten, Eckschutz, Abdeckgitter und Klips
- Inspektionsschacht DN 400 bestehend aus
 - PP-Mega-Schachtrohr 8 DN/ID 400
 - Teleskopadapter 580x608 mm
 - Schachtabdeckung D400 495x495 mm geschlossen

KONFIGURATION

Länge: xx m; Breite: xx m; Höhe: xx m – insgesamt xx m³ (netto xx m³)

Spülkanäle in Längsrichtung und Verlängerung zum Zulauf:

x Strang am Rand, x Strang nicht am Rand

Inspektionsschächte: x Stk. je Spülkanal am Rand, x Stk. je Spülkanal nicht am Rand

ABDICHTUNG ECOTECHNIC SICKERBOX XL

Abmessungen entsprechend Konfiguration der Ecotechnic Sickerbox XL.

KONFIGURATION

Rohrstutzen für Zulauf: x Stk. DA xxx

Rohrstutzen für Ablauf: x Stk. DA xxx

x Strang am Rand, x Strang nicht am Rand

Belüftung: bauseits in Inspektionsschacht / x Stk. Rohrstutzen DA xxx direkt in Sickerbox

Zum Leistungsumfang:

- An- und Abfahrt wird auch bei mehrtägiger Montage nur 1x verrechnet, soweit die Arbeiten in einem Zuge durchgeführt werden können.
- Versetzarbeiten der Sickerboxen
- PEHD-Abdichtung 2,0 mm inkl. Folie und Schweißarbeiten
- Schutzvlies 500 g zwischen Sickerboxen und Folie sowie zwischen Folie und Erdreich
- Rohrstutzen
- Anbindung Inspektionsschacht
- 3 Jahre Gewährleistung entsprechend ÖNORM 2110

FILTERSÄULE T2-DN150

Anschließbare Fläche: max. 500 m² / Regenspende 300 l/(sxha)

Zu- und Ablauf DN150

Keine Höhendifferenz zwischen Zu- und Ablauf

Ideal für größere Dachflächen bzw. Regenwasseranlagen.

Dient zur Reinigung des Regenwassers, um es anschließend in einer Zisterne zu sammeln, versickern zu lassen oder in die Vorflut einzuleiten.

- für Schacht 1 m bzw. 1,2 m für Zugänglichkeit zu Spülkanal von Sickerboxen (nicht in Pos. enthalten)
- $Q = 15,00 \text{ l/s} \cdot \text{ha}$
- Überfallhöhe 0,8
- Anzahl Filterflächen: 2
- Filterhöhe gesamt: 1,87 m
- Schlammraum: 0,46 m³
- mit Edelstahl Siebgewebe
- Maschenweite: 0,39 x 0,98 mm (partikuläre Schmutzstoffe lassen sich sicher entfernen)
- Gewicht: ca. 35 kg

NOTIZEN



SCHLÜSSELBAUER 
ECOTECHNIC

Preise gültig bis auf Widerruf. Abbildungen können vom Original abweichen.
Stand 02/2026: Irrtümer, Satzfehler und Änderungen vorbehalten.
Quelle Icons: FlatIcon

SCHLÜSSELBAUER Ecotechnic GmbH & Co KG
A-4673 Gaspoltshofen, Hörbach 4
Tel. +43 7735 7320-0
support@ecotechnic.at | ecotechnic.at